

Höllinghofen

267

1511 März 15 (up saterstagh nach Invocavit)

Johann von Fürstenberg zu Höllinghofen, derzeit Amtmann zu Werl, und Gord (Goddert), sein Sohn, überlassen ~~dem~~ dem Johann Gerdes ihren Zehnten zu Stockum im Kirchspiel Lütgendortmund auf 3 Jahre, wie ihn ihre verstorbene "moder" Gisela von Eickel zu erheben pflegte.

Zeugen: Heinrich Düscher zu R^üdinghausen, Johann Fürstenberg zu Dortmund, Heinrich Donhoff und Heinrich Stalknecht.

Orig., Papier, Chri^{ir}ograph.